

2. Bundesliga, 2018/19, 3. Spieltag



3 : 0
Halbzeitstand
1:0



Arminia Bielefeld

ZEITLEISTE FAN-TREND



Info **Analyse** Takt. Aufstellung Spieldaten Laufleistung Bilder Ticker letzte 10 Spiele nächste 3 Spiele Direktvergleich Social Media

Voglsammer bei Bielefelds 0:3 verletzt ausgewechselt

Heimsieg! Torjäger Lasogga erlöst die HSV-Fans

Der Hamburger SV hat am Montagabend den ersten Zweitliga-Heimsieg seiner Vereinsgeschichte eingetütet: Die Rothosen schlugen Arminia Bielefeld letztlich verdient mit 3:0. Im ersten Abschnitt hatte der Bundesliga-Absteiger aber auch einen echten Schock-Moment zu überstehen.

HSV-Coach Christian Titz nahm nach dem **5:3-Sieg im DFB-Pokal bei TuS Erdtebrück** vier Veränderungen vor: Pollersbeck rückte für Mickel zurück zwischen die Pfosten, Bates verteidigte für St. Ambrosius. Davor feierte Kapitän Hunt seine Pflichtspielpremiere in dieser Saison. Lasogga begann für Arp.

Bielefelds Trainer Jeff Saibene rotierte nach dem **5:0-Erfolg bei Lok Stendal** zurück: Ortega hütete für Klewin das Tor, Behrendt verdrängte Salger zurück ins zweite Glied. Im Mittelfeld begannen erwartungsgemäß Edmondsson, Seufert und Staude für Christiansen, Massimo und Weihrauch. Ganz vorne sollten Klos und Voglsammer anstelle von Schipplock und Owusu für Torgefährer sorgen.



In Gedanken beim verletzten Kollegen: Hamburgs Lewis Holtby (#8) hält das Trikot von Jairo hoch.
© imago

Lasogga zu hektisch

Vom Anpfiff weg machten die Hamburger klar, dass es diesmal mit dem ersten Heimsieg klappen sollte. Und bereits nach neun Minuten führte der HSV: Nach einer Ecke hatte Ortega, von Bates und Lasogga leicht bedrängt, so seine Probleme. Das nutzte Holtby, der das Leder per Kopf über Bielefelds Keeper hinweg ins Netz hob - 1:0. In der Folge blieben die Rothosen dran und wollten gleich nachlegen, doch Lasogga verfiel bei seiner guten Chance in Hektik (16.).

Handspiel von Pollersbeck?

Mitte der ersten Hälfte schöpften die Ostwestfalen mehr Mut - und wurden beinahe belohnt: Hartherz scheiterte mit einem tollen Freistoß am grandios reagierenden Pollersbeck (40.). Auch zwei Minuten später rückte der HSV-Keeper wieder in den Fokus, weil Verteidiger van Drongelen ein katastrophaler Fehlpass unterlief. Voglsammer hatte plötzlich nur noch den U-21-Europameister vor sich, der die Kugel mit beiden Händen abwehrte - vor dem Strafraum? Referee Arne Aarnink ließ weiterspielen, bei der Zentimeter-Entscheidung halfen auch Zeitlupen kaum zur Aufklärung. So blieb es beim 1:0 zur Pause.

Narey schnuppert

2. Bundesliga, 3. Spieltag

| | | | |
|--------------|---|------------|-----------|
| Bochum | - | Sandhausen | 1:0 (0:0) |
| Darmstadt 98 | - | Duisburg | 3:0 (0:0) |
| Magdeburg | - | Ingolstadt | 1:1 (1:1) |
| Fürth | - | Paderborn | 2:2 (0:0) |
| Köln | - | Aue | 3:1 (1:1) |
| Union Berlin | - | St. Pauli | 4:1 (2:0) |
| Dresden | - | Heidenheim | 1:3 (0:2) |
| Regensburg | - | Kiel | 0:0 (0:0) |

Nach dem Seitenwechsel reagierte Titz erstmals, holte Ito vom Platz und brachte stattdessen Janjicic (46.). Kurz darauf schnupperte Narey am zweiten HSV-Tor, sein Schuss zischte aber am linken Pfosten vorbei (48.). Grundsätzlich waren es aber die Gäste, die den Takt vorgaben und um den Ausgleich bemüht waren. Zu wirklich zwingenden Chancen kam die Arminia aber vorerst nicht - und dann musste auch noch Voglsammer verletzungsbedingt runter (Ex-Hamburger Schipplock ersetzte ihn, 59.).

Staude lässt Ausgleich liegen

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Hamburger SV

Aufstellung:

Pollersbeck (3) - G. Sakai (3,5), Bates (4), van Drongelen (4), Douglas Santos (3,5) - Mangala (4) - Narey (3,5), Holtby (3), Hunt (4), Ito (4,5) - Lasogga (2)

Einwechslungen:

46. Janjicic (3) für Ito
79. David für G. Sakai
83. Moritz für Hunt

Reservebank:

Mickel (Tor), Lacroix, Ferati, Arp

Trainer:

Titz

Arminia Bielefeld

Aufstellung:

Ortega (5) - Schütz (3), Behrendt (3), Börner (4), Hartherz (3) - Edmondsson (4,5), Seufert (3), Prietl (3), Staude (4,5) - Klos (3), Voglsammer (3)

Einwechslungen:

59. Schipplock (4) für Voglsammer
73. Clauss für Schütz
86. Christiansen für Seufert

Reservebank:

Klewin (Tor), Salger, Massimo, Owusu

Trainer:

Saibene

Tore & Karten

Torschützen

1:0 Holtby (9., Kopfball, Lasogga)
2:0 Lasogga (75., Rechtsschuss, Hunt)
3:0 Lasogga (88., Foulelfmeter, Rechtsschuss, Lasogga)

Gelbe Karten

HSV: Mangala (1. Gelbe Karte)
Bielefeld: Edmondsson (1. Gelbe Karte)

Spieldaten

| Hamburger SV | Arminia Bielefeld |
|-----------------|-------------------|
| Tore | 3 : 0 |
| Torschüsse | 10 : 17 |
| gespielte Pässe | 517 : 310 |
| Torschüsse | gespielte Pässe |

HSV - Bielefeld 3:0 (1:0)

[Die aktuelle Tabelle](#)

sein Distanzschuss über den Kasten von Ortega (63., 64.). Auf der Gegenseite eröffnete sich Staupe aus dem Nichts die Chance zum 1:1, doch er zögerte schlichtweg zu lange beim Abschluss (67.).

Elfmeter selbst herausgeholt

In der Schlussviertelstunde schlug dann die Stunde von Torjäger Lasogga, der den ersten Zweitliga-Heimsieg der Vereinsgeschichte unter Dach und Fach brachte: Erst jagte der bullige Angreifer die Kugel nach Vorbereitung von Hunt ins rechte untere Eck (76.), dann verwandelte er einen selbst herausgeholtten Elfmeter eiskalt (88.). Beim 3:0 blieb es letztlich auch.

Für beide Teams geht es am kommenden Samstag (13 Uhr) weiter. Der HSV will bei Dynamo Dresden nachlegen, Bielefeld gegen Jahn Regensburg zurück in die Erfolgsspur.



In der Folge wurde der HSV mal wieder etwas gefährlicher, wobei stets Narey mittendrin war: Erst konnte der ehemalige Fürther eine Hunt-Flanke nicht richtig verarbeiten, dann schnellte

| | | |
|--------------------|-----------|--------------------|
| angekommene Pässe | 422 : 217 | angekommene Pässe |
| Fehlpässe | 95 : 93 | Fehlpässe |
| Passquote | 82% : 70% | Passquote |
| Ballbesitz | 61% : 39% | Ballbesitz |
| Zweikampfquote | 43% : 57% | Zweikampfquote |
| Foul/Hand gespielt | 18 : 10 | Foul/Hand gespielt |
| Gefoult worden | 10 : 17 | Gefoult worden |
| Abseits | 6 : 0 | Abseits |
| Ecken | 5 : 8 | Ecken |

[alle Spieldaten](#)

Spielinfo

Anstoß:
27.08.2018 20:30 Uhr

Stadion:
Volksparkstadion, Hamburg

Zuschauer:
46934

Spielnote: 3
ein Abnutzungskampf, das Resultat klingt klarer, als es der Spielverlauf war.

Chancenverhältnis:
6:4

Eckenverhältnis:
5:8

Schiedsrichter:
Arne Aamink (Nordhorn) Note 4

 Lasoggas Einsteigen gegen Ortega vor dem 1:0 nicht zu ahnden, war grenzwertig, aber gerade noch vertretbar. Ob Pollersbeck bei der Abwehr von Voglsammers Heber den Ball außerhalb des Strafraums berührte, ist selbst nach Ansicht der TV-Bilder nicht zweifelsfrei zu klären (42.).

Spieler des Spiels:
 Pierre-Michel Lasogga
60 Minuten kaum zu sehen, am Ende aber an allen drei Toren direkt beteiligt.